



Jahreshauptversammlung beim GTEV Griabinga Hohenaschau

Beitrag

„Es war wieder einmal ein ganz normales Trachtenjahr mit weit über 70 Veranstaltungen im Dorf, in der Region und im Gau sowie weit darüber hinaus, an denen der ganze Verein „D´ Griabinga“ Hohenaschau, die Vorstandschaft oder zumindest die Fahnenabordnung als Vertretung des Vereins beteiligt war. Beim Trachtenverein „D´ Griabinga“ Hohenaschau rührt sich immer etwas, derzeit passt alles zusammen im Verein“, so Vorstand Claus Reiter bei der Jahreshauptversammlung der Griabinga im Gasthaus Brucker. In seinem Jahresbericht ließ Reiter noch einmal das Jahr Revue passieren. „Der Verein umfasst zur Zeit 522 Mitglieder, neun Mitglieder – Mathias Reiserer, Tobias Fellner, Alexander und Silvia Marquardt, Toni Anner junior, Philipp Baumann, Christian Rucker, Theresa Aiblinger und Bastian Andrelang traten neu in den Verein ein, sieben Mitglieder haben wir durch Todesfälle verloren, zwei verließen den Verein“, so Reiter; „Höhepunkte im Vereinsleben waren in diesem Jahr der Vereinsausflug nach Oberammergau, zur Erdfunkstelle Raisting und nach Andechs, die Ausrichtung des Sechs-Vereine-Preisplattlins bei uns in der Festhalle sowie die Teilnahme am Gaufest in Atzing und an den anderen Gauveranstaltungen des Chiemgau-Alpenverbands. Beim Gaufest in Atzing belegten „Die Griabinga“ mit 188 teilnehmenden Männern, Frauen und Kindern den sechsten Platz. Mit unserem Patenverein aus Amerang haben wir uns mehrfach getroffen, zuletzt zum silbernen Vorstandsjubiläum von Korbinian Hainz. Der Kinderausflug führte in den Freizeitpark Oberreith.

Mit dem Tanz in den Mai in der Festhalle begann die Saison, zwei Heimatabende in der Halle und den dritten gemeinsam mit den Edelweißern und den Geiglstoanan im Festzelt führten die „Griabinga“ durch. Das Weinfest auf dem Hans-Clarin-Platz fiel der Witterung zum Opfer.

Claus Reiter bedankte sich bei allen, die ihn bei seiner Arbeit als Vorstand so gut unterstützt haben. Er bat alle Trachtler möglichst zahlreich an den kirchlichen und weltlichen Festen im Dorf teilzunehmen und durch das bewusste Tragen der Tracht zu allen Gelegenheiten auch an Sonn- und Feiertagen ihre Verbundenheit mit dem heimischen Brauchtum zu zeigen.

Der Kassenbestand sei für alle Aufgaben ausreichend, erklärte Kassier Herbert Reiter, Kassenprüfer Karl Sollinger bescheinigte dem Kassenwart eine tadellose Buchführung.

„Unsere aktiven Buam und Dirndl haben den Verein bei den Gauveranstaltungen sehr gut vertreten“ so

Dirndlvertreterin Maria Angermaier für die Aktiven, „Franz Eder erreichte in der Altersklasse I den dritten Platz beim Gaupreisplattln in Atzing, die Gruppe belegte Platz 14. Unsere jungen Buam und Dirndl konnten beim Gaupreisplattln und beim Gaudirndldrahn wertvolle Wettkampferfahrung sammeln“.

Auch die Leistungen der Kinder und Jugendlichen beim Sechs-Vereine-Jugend-Preisplattln in der Festhalle waren ausgezeichnet. Die Hohenaschauer Nachwuchstrachtler spielten ihren Heimvorteil aus und gewannen beim Sechs-Vereine-Jugendpreisplattln in der Aschauer Festhalle fünf von neun möglichen ersten Plätzen. „Als wäre es eine offene Hohenaschauer Vereinsmeisterschaft“ freuten sich die Buam und Dirndl der „Griabinga“ über ihren Erfolg. Die Gruppe Hohenaschau I gewann in der Besetzung Pauli Huber, Johannes Reiserer, Florian Pertl und Klaus Aiblinger die Königsdisziplin – das Gruppenpreisplattln – vor Niederaschau und den Sachranger Buam. Sie erhielten für ihre Leistung den Wanderpokal der sechs beteiligten Vereine. Viermal belegten die Griabinga-Kinder mit Thomas Pertl, Johannes Pfaffinger, Klaus Aiblinger und Stefanie Sattlberger den ersten Platz. Die beiden Wanderpokale für die höchste Tageswertung blieben bei Klaus Aiblinger und Stefanie Sattlberger ebenfalls in Hohenaschau, dazu gab es eine Reihe weiterer Stockerplätze.

Claus Reiter dankte den Fähnrichen mit ihren Begleitern, den Probenspielern, den Vorplattlern und Jugendleitern, sowie allen, die sich im vergangenen Jahr um den Verein verdient gemacht haben.

Abschließend wies Claus Reiter auf die kommenden Termine hin: Am Samstag, 9. Dezember ist um 19.30 Uhr der Adventshoagascht des Vereins im Gasthaus Brucker, im März ist der Griabinga Fotonachmittag im Feuerwehrhaus und am 28./29. Juli ist das große Gaufest des Chiemgau-Alpenverbandes in Rottau. Der Kalender mit allen Terminen wird beim Adventshoagascht an alle Mitglieder verteilt.

Bericht und Fotos: Heinrich Rehberg



(sitzend von links), dahinter stehend Erster
Vorsitzender Claus Reiter, Kassier Herbert Reiter,
Vorplattler Markus Riepertinger, Zweiter Vorsitzender
Toni Anner

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreßgagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhauf'n
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBUCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 13 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Brauchtum



Schlagworte

1. Aschau
2. Umland